

Studierendenförderung in der OVG

1.) „OVG-Buchpreis“ – Preis für ausgezeichnete Studienleistungen

Für ausgezeichnete Studienleistungen wird jährlich der „OVG-Buchpreis“ vergeben.

Die Abwicklung und Vergabe erfolgt nach folgenden Gesichtspunkten:

- a. Jeweils der / die Jahrgangsbeste aus Wien und Graz erhält diesen Preis. Der / Die Jahrgangsbeste wird wie folgt definiert:
 - i. Der / Die Jahrgangsbeste ist jener Absolvent / jene Absolventin, mit dem besten Notenschnitt (arithmetisches Mittel über die einzelnen Lehrveranstaltungen im gesamten Studium, der Diplomarbeit / Magisterarbeit und der Diplomprüfung / Magisterprüfung)
 - ii. Der / Die Jahrgangsbeste wird aus den Absolventen (Wien und Graz unabhängig voneinander) innerhalb eines Kalenderjahres ermittelt.
- b. Im Rahmen der Preisübergabe ist die Präsentation der Diplomarbeit / Magisterarbeit vorgesehen. Der Ort der Abhaltung soll abwechselnd in Wien, Graz und am Geodätentag (im Rahmen des Studententreffs) erfolgen.
- c. Der Preis wird mit einem Gutschein über 100 Euro für Bücher pro Preisträger / Preisträgerin dotiert.

2.) Förderung der Studierenden im Rahmen des Österreichischen Geodätentag

Im Rahmen des Geodätentages kommen folgende Förderungen dem Nachwuchs zu Gute:

- a. Freikarten für den Eintritt zum Geodätentag für Mitglieder, die in Ausbildung sind.
- b. Der Studenten- und Absolvententreff ist Fixpunkt im Rahmen eines Geodätentages. Dabei soll die Übergabe des Preises für ausgezeichnete Studienleistungen (siehe 1. Fördermaßnahme) erfolgen.
- c. Bei der Organisation und Abwicklung des Geodätentages sollen Studierende eingebunden werden (z.B. bei der Einlasskontrolle) und dafür freien Eintritt bzw. kleine Entschädigungen erhalten.

3.) Förderung von ARGEOS / IGSM Teilnahmen

Für die Teilnahmen an internationalen Studententreffen ist ein Fördertopf eingerichtet.

Die Rahmenbedingungen für eine Förderung lauten wie folgt:

- a. Der Fördertopf ist mit jährlich 400 Euro dotiert.
- b. Er steht ausschließlich Mitgliedern in Ausbildung zur Verfügung.
- c. Die Förderung ist für Teilnahmen bei ARGEOS (Arbeitsgemeinschaft der Geodäsiestudierenden) oder IGSM (International Geodetic Student Meeting) vorgesehen. Für Teilnahmen bei ähnlichen Fachveranstaltungen haben im Falle die Vorstandsmitglieder der OVG zu entscheiden.
- d. Die Förderung kann für jeden Studienstandort (Wien und Graz) maximal zweimal (2 x) pro Jahr beantragt werden. Die Höhe der Förderung pro Antrag beträgt 100 Euro und kann nur von Vereinsmitgliedern beantragt werden.

- e. In Ausnahmefällen, z.B. im Falle einer ungewöhnlich teuren Anreise zu einem ARGEOS / IGSM Treffen, kann eine einmalige Förderung in Höhe von 200 Euro (anstelle von 2 x 100 Euro) gewährt werden.
- f. Falls die volle Fördersumme von den einzelnen Studierendengruppen nicht ausgeschöpft wird, verfällt der Restbetrag.
- g. Die Auszahlung der Förderung ist an einen Bericht über die Teilnahme in der VGI (Zeitschrift für Vermessung und Geoinformation) gekoppelt. Die Auszahlung erfolgt erst nach Ablieferung des Berichts, wobei dieser gemeinsam von allen Teilnehmern gemeinsam erstellt werden soll. (z.B.: Wiener und Grazer Studentengruppe nehmen am selben ARGEOS Treffen teil, dann ist ein gemeinsamer Bericht ausreichend)
- h. Mitreisende Nichtmitglieder sollen von den Antragstellern über die Förderung durch die OVG informiert werden (z.B.: Ausgabe des OVG Flyers)

4.) Förderung der Ausrichtung von ARGEOS / IGSM Treffen

Die OVG gewährt im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten Zuschüsse für die Abwicklung von ARGEOS / IGSM Treffen. Über die Höhe der Förderung hat der Vorstand zu entscheiden. Die Auszahlung der Förderung ist an einen Bericht über die Veranstaltung in der VGI (Zeitschrift für Vermessung und Geoinformation) gekoppelt.

5.) VGI für die Fachschaften

Die aktuelle VGI (Zeitschrift für Vermessung und Geoinformation) wird den Fachschaften gratis zur Verfügung gestellt.

Wien, März 2007